

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Archivare = Nouvelles de l'Association des Archivistes Suisses  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Archivare  
**Band:** 17 (1965)  
  
**Artikel:** Buchbinder-Fachtagung in der EMPA St. Gallen  
**Autor:** Helfenstein, Ulrich  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-770728>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Buchbinder-Fachtagung in der EMPA St. Gallen

=====

Am 15. Dezember 1964 fand in der Eidgenössischen Materialprüfungsanstalt C in St. Gallen unter der Leitung von Prof. Engeler eine vom Verein zur Förderung wissenschaftlicher Untersuchungen im graphischen Gewerbe (UGRA) veranstaltete Fachtagung für Buchbindermeister statt. Referate der Herren Dr. Fink, Dr. Furgler und Dr. Schläpfer orientierten die gegen fünfzig Teilnehmer über Kriterien, Test- und Messmethoden, die von der EMPA entwickelt worden sind, um die im Buchbindergewerbe verwendeten Materialien und Verfahren zu prüfen oder auch Schadenfälle abzuklären.

Anschliessend berichtete Fräulein Elisabeth Wissler über ihre Erfahrungen in den Restaurierungswerkstätten der Wiener Nationalbibliothek und der Bibliothèque nationale in Paris. Besonders in Wien wird den Problemen der Konservierung und Restaurierung von Einbänden, Büchern und Handschriften grosse Beachtung geschenkt. Bei den erfolgreichen Bemühungen eines Teams von Bibliothekaren, Buchbindern und Graphikern gilt der selbstverständliche Grundsatz, dass Schäden an alten Stücken immer nur mit möglichst artgleichem Material behandelt werden dürfen; jedes Experimentieren mit modernen Hilfsmitteln (Klebfolien, Kunstharz etc.), deren Wirkung teils noch zu wenig geklärt, teils eindeutig schädlich ist, ist streng verpönt. Leider konnte das vielschichtige Thema aus Zeitgründen nicht mehr einlässlicher behandelt werden; doch war es für den Archivar allein schon wertvoll zu erfahren, dass nun endlich auch in der Schweiz in Fräulein Elisabeth Wissler (Tobelhofstrasse 32, 8044 Zürich, Tel. 34 41 50) eine ausgebildete Spezialistin für solche oft sehr heikle Arbeiten zur Verfügung steht.

Ulrich Helfenstein